

Wenn Liebe zur Straftat wird

Atemu und die Schrecken des Internet

Von Sas_- -

Kapitel 2: Chapter II – Heimliche Leidenschaft, die heimlich Leiden schafft -.-

Zwischen all den finsternen Schatten stellt Kaibas Blackberry zurzeit die einzige Lichtquelle dar. Mit kaltem Licht erhellt es die konzentrierten Gesichter, die sich über den kleinen Bildschirm beugen.

Atemu: „Lass mich auch mal!“

Kaiba: „Erst wenn ich sterbe, zum Zombie mutiere, erneut getötet und anschließend verschart worden bin, darfst du auch nur *vielleicht* mein Blackberry berühren!“

Yugi: „Hast du denn immer noch nicht rausgefunden, wo wir hier sind, Kaiba?“

Kaiba: „Ich hab das Gefühl, wir befinden uns in einer Art Funkloch ...“

Sas_- - >Schattenreich! Sag Schattenreich, ist das wirklich so schwer?!

Kaiba: „Nein, aber ich weigere mich, diese Rumpelkammer Reich zu nennen.“

Sas_- - >Pah, als Strafe für deine Aufsässigkeit lesen wir die FF jetzt sofort weiter und nicht erst in fünf Minuten, wie vereinbart.

Atemu: „Kaiba, alles deine Schuld!“

Kaiba: „Wir hätten es so oder so lesen müssen, umso früher, desto besser.“

Heimliche Leidenschaft

So, hier das 2. Kapi

Kaiba: „Zu gütig, aber nein danke.“

Sas_- - >Das ist keine Frage des freien Willens, Seto.

Kaiba (mustert Sas_- -): „Du musst es ja wissen ...“

~~~~~+

Atemu: „Da ist ein anderes Zeichen, nicht nur ~ ...!“

Yugi: „Das *ist* ein Zeichen!“

Kaiba: „Das ist ein Grab zwischen den Dünen.“

Sas\_- - >Geht's noch morbider?

Kaiba: „Es gehört dir.“

Sas\_- - >Wer, „dir“?

Kaiba: „Wer auch immer sich jetzt angesprochen fühlt.“

## **Kap. 2: Heimliche Leidenschaft**

### **Jody stieg noch gähnend aus dem Bett.**

Kaiba: „Es geht spannend weiter ...“

Atemu: „Hm, scheinbar wird sich auch hier nicht viel im Verlauf ändern. Wechseln wir denn je das nicht vorhandene Setting?“

Sas\_- >Was denn, ich dachte ihr mögt es anspruchslos? Oder wollt ihr wieder stundenlang rätseln „wo ihr seid“?

### **Zuerst wusste si enicht so sie war,**

Yugi (deutet viel sagend und mit offenem Mund auf den Bildschirm): „Das ist es! Also, wenn „so“ wo bedeutet, dann ist es das!“

Kaiba: „Die Autorin hatte die Erkenntnis. Ein Kapitel später als wir, mit den üblichen Writing-Skills, aber immerhin.“

Atemu: „Natürlich weiß *Jody* nicht, wo sie ist!“ -.- „Ich weiß es ja auch nicht!“

Yugi: „Jaah, und du wohnst da sogar ...“

Atemu: - \_\_\_\_ -

### **dann aber erinnerte sie sich an alles.**

Kaiba: „Was ja ohnehin nicht viel war.“

### **Schweigend ging sie zu ihrem großen Balkon heraus.**

Atemu: „Das ist *mein* Balkon!“ Ò.ó

### **Sie blickte auf ihren Wohnort**

Atemu: „Das ist mein ...!“

Yugi: „Also, wenn Kaiba und du was gemeinsam haben, dann dieses „meins“! Und es nervt, echt!“ -.-

### **und entdeckte sogar ihr Haus. Strähnen ihrer Braunen Haare flatterten ihr ins Gesicht, dabei flüsterte sie:**

Kaiba (als Jody): „Kill me softly ...“

### **~Du bist meine Freundin,**

Atemu: „Ich bevorzuge Kaibas Version. Die ist wenigstens fehlerlos und nicht ganz so bescheuert.“

Sas\_- >Na, na. Was fällt euch ein, Jodys Freundin zu beleidigen, das ist sicher ein seltenes Sammelkartenmonster.

### **seit ewiger Zeit,**

**ich hab kein Geheimnis vor dir,  
dieses Gefühl der verlorenen Liebe,  
wie oft ist mir das schon passiert,  
Manchmal verlässt uns das Glück,**

Kaiba: „Oh ja, davon kann ich ein Lied singen.“

Yugi: „Bitte nicht, du bist so unmelodisch ...“

Kaiba: „Woher weißt du das überhaupt?!“ ó.ò

Yugi: „Na jaah ... Mokuba hat dich mal gefilmt ... äh, und da singst du ... Youtube ...“

Kaiba: „Mookubaaa!!“ D:<

Atemu: „Das Video hat tausende von Klicks, wie kannst du so was nicht mitkriegen, Kaiba?“

Kaiba: „Ich bin ein schwer beschäftigter Mann!“

Yugi: „Ja, das ... wissen wir jetzt auch.“ (prust) :}

Kaiba: Ò.ó

**doch die Kraft unsrer Träume velrierne wi rnie,**

Atemu: „Wenn jemand mir *velrierne wi rnie* vorgesungen hätte, hätte ich ihn zur Strafe gehängt!“

Sas\_- ->Dann musst du jetzt Kaiba aufknüpfen.

Kaiba: „Hey, vielleicht singe ich nicht weltklasse, aber es ist immerhin noch eine anerkannte Sprache!“ ò.ó

**du kannst die Zeit nie zurück drehn du musst sie so wie sie ist akzeptiern~**

Sas\_- ->Buuh! Nicht bei Zelda Ocarina of Time klauen!

Kaiba: „Ach? Ich dachte, das wäre Majora's Mask.“

Yugi: „Ich mochte Spirit Tracks voll gern!“ \*-\*

Atemu: „Ich mag diese Butterhörnchen, also die gab es zu meiner Zeit noch nicht.“

Sas\_- ->Atemu, wenn du nichts zum aktuellen Thema beizutragen hast, dann hülle dich gefälligst in Schweigen.

Atemu: „Mit dieser Erdbeermarmelade!“

Yugi: „Marmelade!“

Atemu: „Jaah, genau die!“ \*-\*

**Ungewollt hatte sie einen Mithörer: Yami.**

Atemu: „Sehr schmeichelhaft, mir telepathische Fähigkeiten anzudichten.“

Yugi: „Vielleicht hat sie das laut gesagt?“ -.-

Kaiba: „Dann kann unser Pharao es gar nicht gehört haben, schließlich haben sie sich nicht angesehen.“

**Der Pharao stand in der Tür und hatte sein gemisches Grinsen aufgelegt.  
"Hübsch.", rief er.**

Sas\_- ->Einspruch! Hübsch?! Ich kann mir unter gemisches Grinse ja noch nicht mal was vorstellen!

Atemu: „Gemischtes Grinsen? Schau sich einer an, was ich alles hier so kann!“ ó.o

Kaiba: „Gemischtes Grinsen, gemixtes Lachen, gesprenkeltes Zwinkern ...“

Yugi: „Bring die Autorin bloß nicht auf Ideen!“ >.<

**Jody wurde aus den Gedanken gerissen. Er ging auf Jody zu. Sie wich seinem Blick geschickt aus und rannte zur Balkontür.**

Kaiba (widmet sich wieder seinem Blackberry): „War sie nicht schon auf dem Balkon? Wenn sie Atemu ausweichen will, muss sie sich schon in den Tod stürzen.“

**Yami hörte wie sie die Tür zuschob.**

Atemu (wirft die Arme in die Luft): „Jetzt bin ich auch noch erblindet!“

Kaiba (tippt eine SMS): „Du Glücklicher.“

**Er drehte sich um. Sie hatte den Riegel vor die Tür geschoben und zeigte ihm die Zunge. "Mach die Tür auf, Jody. JODY!!!!!!", brüllte er, aber Jody dachte nicht daran und rannte den Palastflur entlang.**

Yugi: „Aber sie war doch auf dem Balkon, und Atemu war ... in dem unbekanntem Raum, der an den Balkon angrenzt ...“ (□□) ?

Atemu: „Wie schön, ich hab einen Flur dazubekommen, so allmählich kann sich meine Behausung sehen lassen.“

**Erst nach 30 Minuten wurde der Pharaon von einem seiner Diener befreit. "Wo kann sie nur hin sein?", fragte sich Yami und stellte im wahrsten Sinne des Satzes denn Plast auf den Kopf.**

Atemu: „Ey, ich will meinen Palast wieder! Wer weiß, was ein Plast ist ...“

Kaiba: „Im wahrsten Sinne des Satzes ... Immer wenn man denkt, dass es nicht noch mehr wehtun kann ...“

Sas\_- >Es gibt Leute, die das mit einer ernsthaften Begeisterung gelesen haben.

Kaiba (bricht in schallendes Gelächter aus)

Sas\_- >Niveau liegt eben manchmal im Auge des Betrachters.

Kaiba: „Dann brauchen die eine Brille, ich verkaufe sie zu einem fairen und günstigen Preis.“

**Schließlich entdeckte er sie:**

Atemu: „Und ich dachte, es würde spannend werden, aber nein ...!“ -.-

**Zusammengerollt, schlafend auf der Couch in seinem Zimmer.**

Yugi: „Sag mal, Atemu ... Entweder besteht dein Markt nur noch aus deinem Zimmern, oder ... Nein, es gibt kein Oder, anders geht das gar nicht!“

Atemu: „Couch?“

Kaiba: „Sitzgelegenheit. Aber das, was da auf deiner Couch liegt würde ich reklamieren.“

**"Sie sieht so süß aus wenn sie schläft.",**

Sas\_- -> „Sie sieht so süß aus, wenn sie schlägt.“ Richtig?

Kaiba: „Sie sieht so süß aus, wenn sie von einem Berg Zucker zerquetscht wird.“

Atemu: „Den Berg Zucker, bitte.“

**flüsterte Yami zu sich selbst und näherte sich vorsichtig seinem "schlafenden Engel".**

Sas\_- ->Ich könnte Blasphemie schreien.

Kaiba: „Und ich könnte den Kerl, der vergessen hat, mir die Statistiken zuzuschicken erwürgen ...“

Atemu: „In meiner Religion gibt es gar keine Engel!“

Yugi: „Willst du damit sagen, dass das ein unpassender Vergleich ist?“

Atemu: „Damit wollte ich vor allem sagen, dass ich jemanden nicht Engel nennen kann, wenn ich nicht weiß, was das ist.“

**Er beugte sich über sie: Sie schlief wirklich tief und fest.**

Kaiba: „Verdammt!“

Sas\_- ->Ja, ich weiß. Wir haben alle so gehofft, JOdy wäre tot.

Kaiba: „Das auch, und meine grünen Marshmallows verkaufen sich schlechter als gedacht.“

Yugi: „Die sehen auch voll ekelig aus!“

Kaiba: „Das tun sie nicht. Mokuba mag sie.“

Atemu: „Entschuldige mal, aber könnten wir von Marshmallows wieder zum Thema kommen?“

**Er schob ein paar Strähnen ihres Haares zur Seite um ihr Gesicht wirklich sehen zu können. "Die pennt schon 30 Minuten.", rief einer seiner Diener plötzlich.**

Atemu: „Na schön, dass der physikalische Raum nicht wirklich existiert, damit hab ich mich ja schon abgefunden. Aber ist es wirklich zu viel verlangt, die Zeit behalten zu wollen?!“ -.-

Kaiba: „Wieso, erklärt wunderbar, warum du sie so schnell gefunden hast. Sie ist direkt vor der Balkontür eingeschlafen, oder offiziell eingeschlagen. Nach 30 Minuten kamen deine Diener und Tataaaa ... Da ist ja Jody, Mensch! Lange nicht gesehen!“

Yugi: „Aber das ist so dumm! Außerdem hieß es, dass er den ganzen Plast, oder Palst, was auch immer, auf den Kopf gestellt hat.“

Sas\_- ->Hat er ja auch, außer den Balkon und seinem Zimmer gab es ja nix zum Durchsuchen.

Yugi: „Es ist trotzdem blöd!“ -.-

**"NICHT SO LAUT.", schimpfte Yami,**

Kaiba (mustert Atemu kopfschüttelnd): „Wie behindert bist du eigentlich?!“

Atemu: „Ganz arg doll.“ -.-

**doch es war zu spät. Jody blinzelte und entdeckte den Pharao. Sie zuckte zusammen. "Na, aufgewacht?", fragte er. Sie nickte. "Hast mich ja ganz schon**

### **hinterhältig eingesperrt.2, rief Yami. Jody rückte ins hintere Ende des Bettes.**

Yugi: „Atemu, hast du jetzt eine Couch oder ein Bett?!“

Kaiba: „Wenn wir ganz korrekt sind, liegt sie im Moment eh auf der Treppe.“

Atemu: „Ich weiß, ich soll das nicht ... Aber ich frage mich gerade, was das Ganze eigentlich soll.“

Kaiba: „How to waste your time in seven days.“

### **Yami kletterte auf das Bett und dregte sie in die Hinterste Ecke.**

Atemu: „Sie war doch schon in der hintersten Ecke, oder hab ich sie jetzt in die Wand getrieben?“ ó.o

Kaiba (läßt konzentriert eine Nachricht): „Bist ja ein ganz Wilder ... Mokuba landet in den nächsten 20 Minuten übrigens auch in einer Wand.“

Sas-\_->Jody ist ein Dübel! :D

Yugi: „Das wäre jetzt sogar irgendwie cool.“ :)

### **Der Diener hatte sich wieder verzogen. Jody saß zusammengerollt in der Ecke und wagte es nicht den Pharao anzusehen. "Sieh mich an.", rief Yami.**

Atemu: „Ich verstehe nicht, was ich da tue!“ >.<

Kaiba: „Nichts sinnvolles ... Was glaubt ihr, wie lange Mokuba es in einer Wand aushält?“

Sas-\_->Frag doch Jody.

### **Nichts tat sich bei Jody.**

Kaiba: „Au, das ist bitter. Dafür, dass sie gestern noch so scharf war ...“

Yugi: „Vielleicht sie ja *jetzt* tot!“

Atemu: „Darf ich denn noch hoffen?“ \*-\*

### **Yami nahm ihr Gesicht hoch und sah in ihr in die Augen. Er rückte wieder ein Stück näher. Jody dachte: Jetzt tut er es, er. ...**

Atemu: „Ich, was ...? Mutiere zu einem Haufen Punkte?“ ó.o „Etwas eindrucksvoller hätte es jetzt schon sein dürfen.“

Kaiba: „Vielleicht bringst du sie um!“

Yugi: „Was?! Nein, Atemu doch nicht!“

Atemu: „Wieso, ich hab damals eine Menge Leute töten lassen ...“

Kaiba: „Ja, nur *die* hast du leider übersehen.“

### **Doch weiter kam sie nicht weil der Pharao ihr über die Lippen streifte**

Kaiba: „Mit einem Messer, komm schon, Messer!“

Yugi: „Das willst du nicht wirklich, Kaiba.“

Kaiba: „Ich hab in meinem Leben selten etwas mehr gewollt.“

Yugi: O.o

### **und dann seine Lippen auf ihre drückte. Jody saß mit großen, weit offenen Augen**

### **vor Yami, der siene geschlossen hatte.**

Atemu: „Meine siene ist geschlossen ...?“ ó.o

Sas\_- >Das ist ja so mega romantisch, wie sie dich beim Abknutschen anstarrt, Atemu.

Kaiba: „Vermutlich kämpft sie mit ihrem Mageninhalt.“

Atemu: „Ich hab gar keine Siene ...!“

### **Er beendete den Kuss kurz und küsste sie wiederum.**

Kaiba: „Bla Bla Bla ...“

### **Jody wurde immer entspannter bis sie sich nach einem der vielen Küsse an Yami anlehnte und dann ungewollt einschief.**

Sas\_- >Sorry guys, ich hab echt „ungewollt schwanger wurde“ gelesen! :DD

Atemu: „Ich hab sie in den Schlaf geküsst?“

Kaiba: „Meine Fresse, bist du schlecht!“

Yugi: „Das fand ich jetzt sogar ganz schön ...“

Sas\_- >Jaah, total schön, mit wildfremden Leuten in einer fragwürdigen Wand zu kuscheln ...

### **Am nächsten Morgen erkundete sie mit Einwilligung des Pharaos den Stall.**

Atemu: „Endlich wird mein Anwesen erweitert!“

Kaiba: „Vermutlich wird Jody dort drinnen einziehen.“

Yugi: „Ähm ... Will denn keiner wissen, was zum Geier Jody ausgerechnet im Stall will?“

Sas\_- >Schmutzige Rollenspiele mit Atemu?

Atemu: „Ich verlange eine andere Erklärung. Eine ... die mir weniger Angst macht.“

### **Yami führte sie dann auch herum.**

Kaiba (als Atemu): „Hier ist das Stroh, da drüben sind ein paar Tiere, deren Namen ich gar nicht kenne. Das da aus Holz könnte eine Wand sein ... Nun ... Wie findest du es?“

Sas\_- (als Jody): „Das ist ja fast so schön wie zu Hause!“

Kaiba (als Atemu): „Wie kannst du es wagen, meinen Plast zu beleidigen?!“

Yugi: „Palst ...“

Kaiba: „Wie meinen?“

Yugi: „Ach, nichts ...“

### **"Hier in dieser Box steht ein HEngst, Shatila', er sieht nicht einmal mich an, auch keinen anderen.**

Kaiba (sieht Atemu schief an): „Erzählst du wirklich so einen Schwachsinn?“

Atemu: „Eigentlich nicht, außerdem möchte ich gar nicht, dass meine Hengste mich ansehen ... Ich wüsste nicht, wozu das gut sein sollte.“

Sas\_- >Da hätte es schon mehr Sinn gemacht, wenn da Stute gestanden hätte.

Yugi: „Das ist das Rollenspiel, von dem ihr geredet habt, oder?“

Sas\_- >Jaah ... Aber wenn der Hengst auch noch mitmacht, darf ich das nicht mehr

hochladen ...

Kaiba: „Das darfst du auch ohne Hengst nicht hochladen.“

**Außerdem versteht er sich nicht mit den anderen Pferden, ich wieß nicht wa sich mit ihm machen soll.", erklärte der Pharao.**

Atemu (schnippt): „Na klar weiß ich das, aus solchen machen wir immer Salami.“

Yugi: „Sag das doch nicht!“ >.<

Kaiba: „Schmeckt gut, hatte ich auch schon mal. Verkauft sich leider nicht so gut ...“

Yugi: q\_q

Sas\_- ->Wir hatte nur Esel.

Yugi: Q\_\_Q

**Jody blickte in die Box und sah ein weißes Pferd. "Der ist aber schön.2, sagte sie-  
"Ja, aber leider lässt er sich nicht reiten,**

Kaiba (prustet): „Soll ich erzählen, was ich da, vermutlich von der Autorin nicht bedacht, zwischen den Zeilen lesen kann?!“

Atemu: „Nein, das möchte ich nicht!“

Sas\_- ->Mit dem dezenten Unterschied, dass JOdy der HEngst sein müsste! :D

Yugi: „Irgendwie komm ich da nicht richtig mit ...“

Sas\_- ->Das passt schon, wir wollen doch nicht, dass deine Sexualität leidet.

Atemu: „Aber meine ist egal, oder wie?!“ -.-

**nicht anfassen nicht einmal saubermachen. Nur Fressen nimmt er von uns an."**

Kaiba: „Es gibt Jody also tatsächlich doppelt ...“

Meint ihr, Mokuba ist eine halbe Millionen wert?“

Yugi: „Ein Menschenleben ist mehr Wert als alles Geld der Welt!“ ò.ó

Kaiba: „Immer diese Idealisten ...“

Atemu: „Außerdem ist das nicht wahr, ein guter Mitarbeiter hat einen Wert von fünf Bier.“

Sas\_- ->So hat man damals in Ägypten bezahlt, oder?

Atemu: „Klar, Wasser war ja ungenießbar.“

Yugi: „Wie kann man Menschen nur mit Bier vergleichen!“ >.<

Kaiba: „Aber Geld ist okay für dich?“ -.-

Yugi: „Wieso denn ich, das warst doch du!“ ò.ó

Sas\_- ->Leute, zurück zum doppelten Lottchen.

**Langsam streckte Jody die Hand nach dem Hengst aus der nun etwas näher kam. Yami hielt den Atem an, als Shatila die Hand beschnupperte und schließlich seine raue Zunge drüber schreifte.**

Sas\_- ->Ah, jetzt müsste Atemu einen Eifersuchtsanfall bekommen!

Kaiba: „Ist das billig! Na klar steht die blöde Schindmähre auf unsere Sue ... Das grenzt doch an Tierquälerei!“

Sas\_- ->Weil du dir aus Tierquälerei ja auch sonst so viel machst ...

Kaiba: „Ich verlange eine Entschädigung! Besser, ich verlange Schmerzensgeld!“

Sas\_- ->Tut mir leid, die Autorin hat sich vom Portal abgemeldet :P

Kaiba: „Verdammt!“

### **Er wiehrte leicht und kam zu dem Beobachtungsfenster.**

Yugi: „Wir sind aber schon noch im Stall, oder? Ich frag nur, wegen dem Beobachtungsfenster ...“

Kaiba: „Pferdeknast?“

Atemu: „So richtige Fenster hatten wir eher weniger, und Glas schon gleich zweimal nicht ...“

Sas\_- >Als ob ein echter Badfic-Autor über so was nachdenkt.

Kaiba: „Ich dachte immer, ein echter Badfic-Autor ignoriert so was aus Fleiß ...“

### **"Das ist ja unglaublich.", stotterte Yami, als Shatila genüsslich an Jodys Haaren herumknabberte.**

Sas\_- >Ja, ihre Sueigkeit verschlägt uns glatt den Atem, einfach alles in Atemus kleiner, kranker Welt, fährt auf sie ab.

Atemu: „Nein, meine Bediensteten halten sich sehr zurück.“

Kaiba: „Die halten sich in allem zurück. Die halten sich dabei zurück, dir zu dienen, dich zu beschützen, sich um dich zu kümmern ... Eigentlich hast du keine, die kommen nämlich immer dann, wenn es zu spät ist oder wenn man sie gar nicht braucht.“

Atemu: „Das macht mich am meisten traurig in dieser Geschichte!“ >.<

Yugi: „Mir tut das Pferd leid.“

Sas\_- >Ich tue vor allem mir leid und dass ich über das Ganze hier versuche nachzudenken ...

### **Jody streichelte den Hengst. Sie verabschiedete sich von ihm und betrachtete nun auch den Hengst de spharao,**

Atemu: „Ich bin kein Hengst. Also, doch schon ... Aber nicht so!“

Yugi: „Das S ist gewandert „des pharao“.“

Atemu: „Oh, okay.“

Kaiba: „Wenn schon die Handlung nicht Reißaus nimmt, dann wenigstens die Buchstaben.“

### **einen Schecken mit Namen Shafita.**

Kaiba: „Da hat sich jetzt aber einer vor Kreativität übergeben.“

Sas\_- >Die Gäuler waren nur dazu da, um JOdys Mary-Sue-Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Yugi: „Und das war das zweite Kapitel? Ich verstehe noch nicht so ganz, was an der Geschichte so besonders sein soll ...“

Atemu: „Eigentlich hieß es, Mary ... Entschuldige – Jody und ich könnten nicht zusammen sein, weil ich der Pharao bin und sie irgendeine arme Frau.“

Kaiba: „Die in deinem Plast wohnt, samt ihrer Familie, was gleichzeitig der Markt ist.“

Atemu: „Ich denke, das ist der spannende Teil der Geschichte. Der angebliche Konflikt existiert aber irgendwie nicht, ich kann da mit allem rummachen, egal was ...“

Sas\_- >Und es wird *vielleicht* noch spannender, mal sehen.

